

WACH AUF, WACH AUF

JOHANN WALTER 1561
BEARB: YORK SOMMER

INTRO

$\text{♩} = 120$

STROPHEN 1 & 2

1. Wach auf, wach auf, du un - ser Land! Du hast ge-nug ge - schla - fen,
2. Gott hat dir Chris - tum, sei - nen Sohn, die Wahr-heit und das Le - ben,

be - denk, was Gott an dich ge - wandt, wo - zu er dich er - schaf - fen. Be -
sein lie - bes E - van - ge - li - um, aus lau - ter Gnad ge - ge - ben; denn

denk, was Gott dir hat ge - sandt und dir ver - traut sein höchs tes Pfand, drum
Chris - tus ist al - lein der Mann, der für der Welt Sünd gnug ge - tan, kein

BRIDGE

magst du wohl auf - wa - chen! TACET Wach auf, wach auf, wach auf. Wach
Werk hilft sonst da - ne - ben.

BRIDGE IN C

auf, wach auf, wach auf. Wach auf, wach auf, wach auf.

STROPHEN 3 & 4

3. Für sol - che Gnad und Gü - te groß sollst du dem Her - ren dan - ken,
 4. Wach auf, wach auf, du un - ser Land! Du hast ge-nug ge - schla - fen,

C G/B E7/G# Am F#m7b5

nicht lau - fen aus seim Gna - den - schoß, von sei-nem Wort nicht wan - ken, dich
 be - denk, was Gott an dich ge - wandt, wo - zu er dich er - schaf - fen. Be -

C G/B E7/G# Am F#m7b5 G G/F

hal - ten wie sein Wort dich lehrt, da - durch wird Got - tes Reich ge - mehrt, ge -
 denk, was Gott dir hat ge - sandt und dir ver - traut sein höchs - tes Pfand, drum

Csus2/E /F /G Csus2 Csus2/E /F /E D/F# E/G# Am F#m7b5

hol - fen auch den auf - wa - chen!
 magst du wohl auf wa - chen!

C/G C/E F A/C# Dm11 C/E Fm6 C

RE-INTRO

CODA

chen! Wach auf, wach auf, wach auf. Wach auf, drum magst du wohl auf - wa - chen!

F#m C Csus2/E /F /G Csus2 /G Csus2 F#m7b5 C/G C/E F A/C# Dm11 C/E Fm6 C